



## **Jahresbericht 2017**

Im Jahr 2017 betrug der Mitgliederstand der Kindergruppe der Freiwilligen Feuerwehr Messel zum 31.12.2017 zehn Kinder. Diese setzen sich aus sieben Jungs und drei Mädchen im Alter zwischen 6 und 10 (bis 30.06.2017) und aus acht Jungs und zwei Mädchen vom 01.07.2017 bis 31.12.2017 zusammen; bei derzeit 3 Betreuerinnen.

Im Jahr 2017 wechselte kein Kind von der Kinder- zur Jugendfeuerwehr. Ein Kind schied mit Erreichen der Altersgrenze von 10 Jahren mit Beginn der Sommerferien aus.

Auf der Warteliste standen zum 31.12.2017 neun Kinder. Davon ist ein Kind unter sechs Jahren und somit eine Voranmeldung für 2019. Alle anderen Kinder haben die Altersgrenze von 6 Jahren bereits erreicht.

Die Gruppenstunden fanden an 22 Freitagnachmittagen in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr statt.

Im Durchschnitt waren 9 Kinder bei den Gruppenstunden anwesend.

### *Die Höhepunkte des Jahres...*

Nach alter Tradition sind wir auch 2017 mit dem Spiele-Nachmittag in das neue Jahr gestartet.

Der Dienstplan startet bereits seit Gründung der Kinderfeuerwehr mit diesem „Thema“. An Gruppentischen werden die mitgebrachten Lieblings-Gesellschaftsspiele gespielt und Waffeln gebacken.

Neben Fahrzeug- und Gerätekunde kamen auch Knoten und Stiche, das richtige Streichholz und Kerze anzünden in den Wintermonaten nicht zu kurz. Es wurden Versuche gewagt und alles angezündet, was irgendwie brennbar erschien.

Außerdem wurde viel gebastelt und gemalt. Tolle Osterhasen sind genauso entstanden, wie Papierflieger mit Passagier oder tolle Bilder aus Bügelperlen.

Die Türschilder aus alten Feuerwehrschräuchen fanden regen Zuspruch.

Bei einem Treffen der Kinderfeuerwehren auf Kreisebene wurde das neu eingeführte Abzeichen für die Kinderfeuerwehren in Hessen vorgestellt.

Bei den vier verschiedenen Stufen

**Tatze Stufe 1** ab 6 Jahren

**Tatze Stufe 2** ab 7 Jahren

**Tatze Stufe 3** ab 8 Jahren

**Tatze Stufe 4** mit 9 Jahren

gilt es, verschieden schwierige Aufgaben in vier verschiedenen Bereichen zu lösen. Außerdem sollte eine Gruppenaufgabe gemeinsam bewältigt werden.

Mit einer kleinen Prüfung am Ende wird das Abzeichen abgelegt.

Stufen 1 bis 3 der Tatze können auf der örtlichen Ebene oder bei einer gemeinsamen überörtlichen Veranstaltung erworben werden. Die Stufe 4 sollte überörtlich erfolgen.

Die Bereiche gliedern sich wie folgt:

A: Feuerwehrspezifische Aufgaben

B: Verhalten im Notfall

C: Richtiger Umgang mit Feuer

D: Sport, Kultur, Kreativität, Soziales, Ökologie

Nach der Vorstellung bei den Löschdrachen entschieden sich unsere Kinder dafür, die Tatze in den verschiedenen Altersstufen ablegen zu wollen. Jedes Kind machte mit! Und so standen bei den Gruppenstunden zwischen Oster- und Sommerferien die Vorbereitungen für die „Tatze“ auf dem Programm und der Dienstplan wurde kurzfristig komplett verändert.

In den 6 Gruppenstunden wurden die Kinder intensiv vorbereitet und so stand am Ende die Prüfung mit unserem GBI Tim Schätzler an. Alle Kinder haben die Prüfung mit Bravur bestanden.

Beim gemeinsam aufgebauten kindgerechten Löschangriff klappte alles.

Zum Punkt D: Sport, Kultur, Kreativität, Soziales, Ökologie entschieden sich die Kinder, in der Adventszeit durch Messel zu laufen und für die Tafel in Dieburg zu sammeln.

In der letzten Gruppenstunde vor den Sommerferien waren wir dann bei den Schützen zu Gast. Die Kinder durften Bogen schießen und Schlüsselanhänger aus Schläuche basteln.

Der Höhepunkt an diesem Tag war aber die Überreichung der Tatze.

Vielen Dank an alle Eltern, an unseren Bürgermeister, Herr Larem und an unseren 1. Vorsitzenden, Jochen Fuhrmann für den Besuch, die netten Worte und das Eis 😊.

Vielen Dank auch an unseren Gemeindebrandinspektor Tim Schätzler und unsere Jugendfeuerwehrwartin Leonie Wenchel die Überreichung der Urkunden und der Abzeichen. Bei Dir Tim möchte ich mich ganz besonders für die tolle Abnahme der Kinderfeuerwehrabzeichen bedanken! Du hast das so toll mit den Kindern gemacht. Die Kleinen waren genauso aufgeregt wie du 😊 und zusammen ist eine richtig tolle und vor allem ernstgenommene „Prüfungsatmosphäre“ entstanden.

Nach den wohlverdienten Sommerferien machten wir einen tollen Ausflug ins Maislabyrinth nach Groß-Umstadt.

Weiter ging es mit einer Erste-Hilfe-Gruppenstunde unter der Leitung von Rafael Barz. Die Kinder hatten viel Spaß dabei. Rafael: Danke für die Unterstützung und die tolle Gruppenstunde. Ich hoffe, du kommst in diesem Jahr wieder!

Auf vielfachen Wunsch fand auch wieder ein Backnachmittag statt. Nach Schnippeln, kneten und rühren sind viele leckere Pizzen entstanden, die gemeinsamen auf dem Vorplatz verspeist wurden.

In einer weiteren Gruppenstunde sind tolle Kastanienmännchen und – Figuren entstanden.

Zusammen mit der Jugendfeuerwehr und dem Feuerwehrverein beteiligten sich die Löschdrachen mit einem Luftballonwettbewerb am bundesweiten Aktionstag für brandverletzte Kinder. Über 90 Luftballons wurden in die Lüfte geschickt. 145 € konnten an Paulinchen überwiesen werden.

In der letzten Gruppenstunde des Jahres 2017 wurde das soziale Projekt in Angriff genommen: Die Sammlung für die Dieburger Tafel. Die Kinder verzichteten dafür sogar auf ihre Weihnachtsfeier. Zuvor wurden in der Gruppenstunde viele schön Werbeplakate gebastelt und in Messel verteilt. Anfang Dezember zogen wir dann mit Bollerwagen los und sammelten fleißig Lebensmittel.

Die neuesten Neuigkeiten sind auch weiterhin über Facebook unter „Löschdrachen Messel“ zu finden. Wir versuchen immer aktuelle Informationen einzustellen.

Ausblick auf das vor uns liegende Jahr:

Im Jahr 2018 vollenden sechs von den zehn Kindern das 10. Lebensjahr. Somit steht ein großer Umbruch der Gruppe bevor, die nun in den letzten vier Jahren Stabilität und nur wenige Veränderungen zu verzeichnen hatte.

Mit diesem Umbruch haben jedoch dann auch fast alle Kinder der Warteliste eine Chance, in die Kinderfeuerwehr aufgenommen zu werden.

Danke schön...

Besonders danken möchte ich Heike Heb und Kristina Koppenhöfer, die mit mir zusammen die Gruppe leiten. Ohne euch wäre das alles nicht möglich!!!

Weiterhin möchte ich mich bei unserem GBI Tim Schätzler und seinem Stellvertreter Peter Schleinkofer bedanken. Beide haben uns das ganze Jahr über immer wieder unterstützt und uns zur Seite gestanden.

DANKE an alle Beteiligten!

Messel, 14.02.2018

Für die Kinderfeuerwehr  
gez. Tanja Hofferbert